



Healthcare Information Exchange – nursIT/ICM

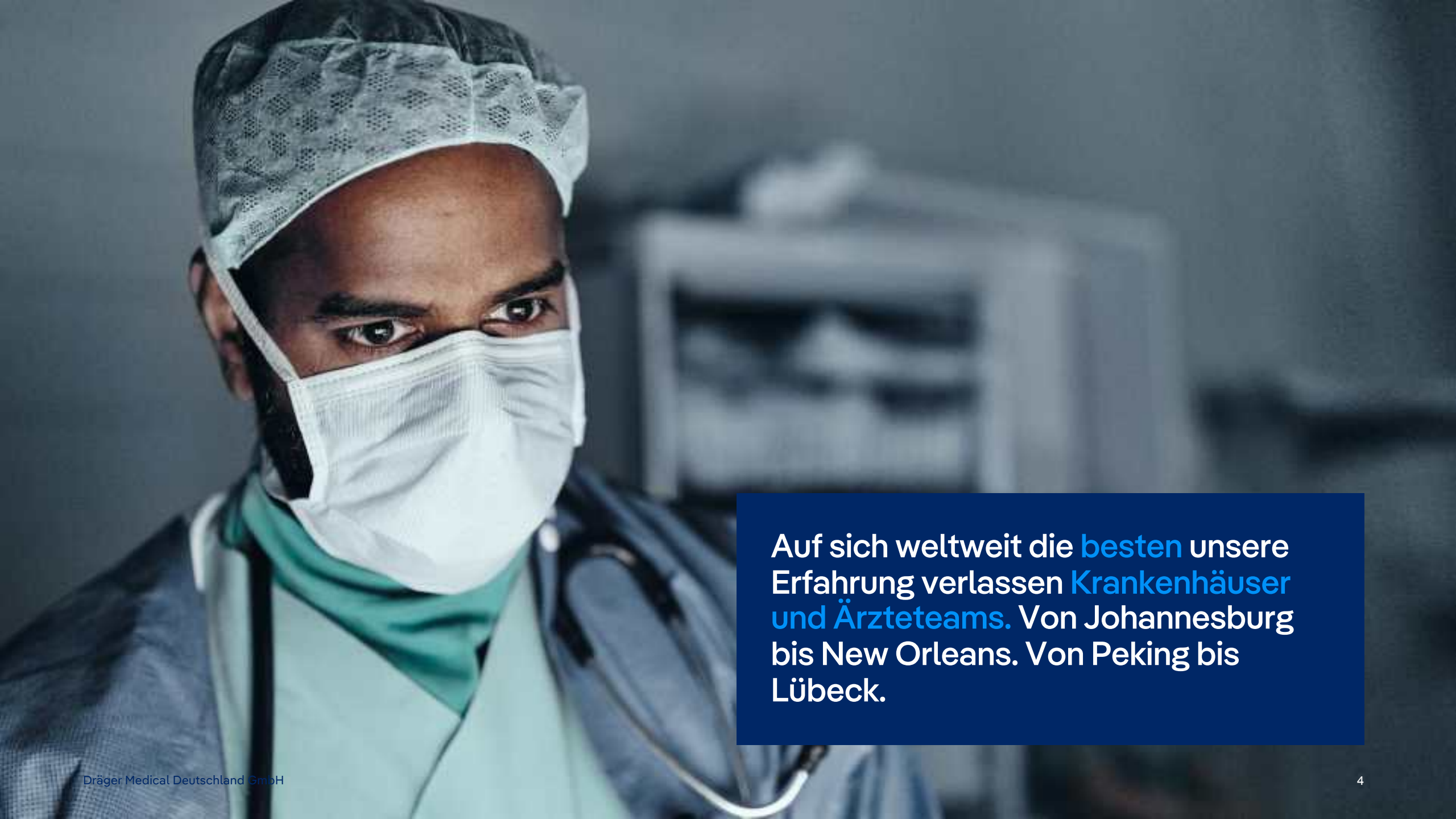
06. Dezember 2023, Wien
Digital Health Leadership Summit



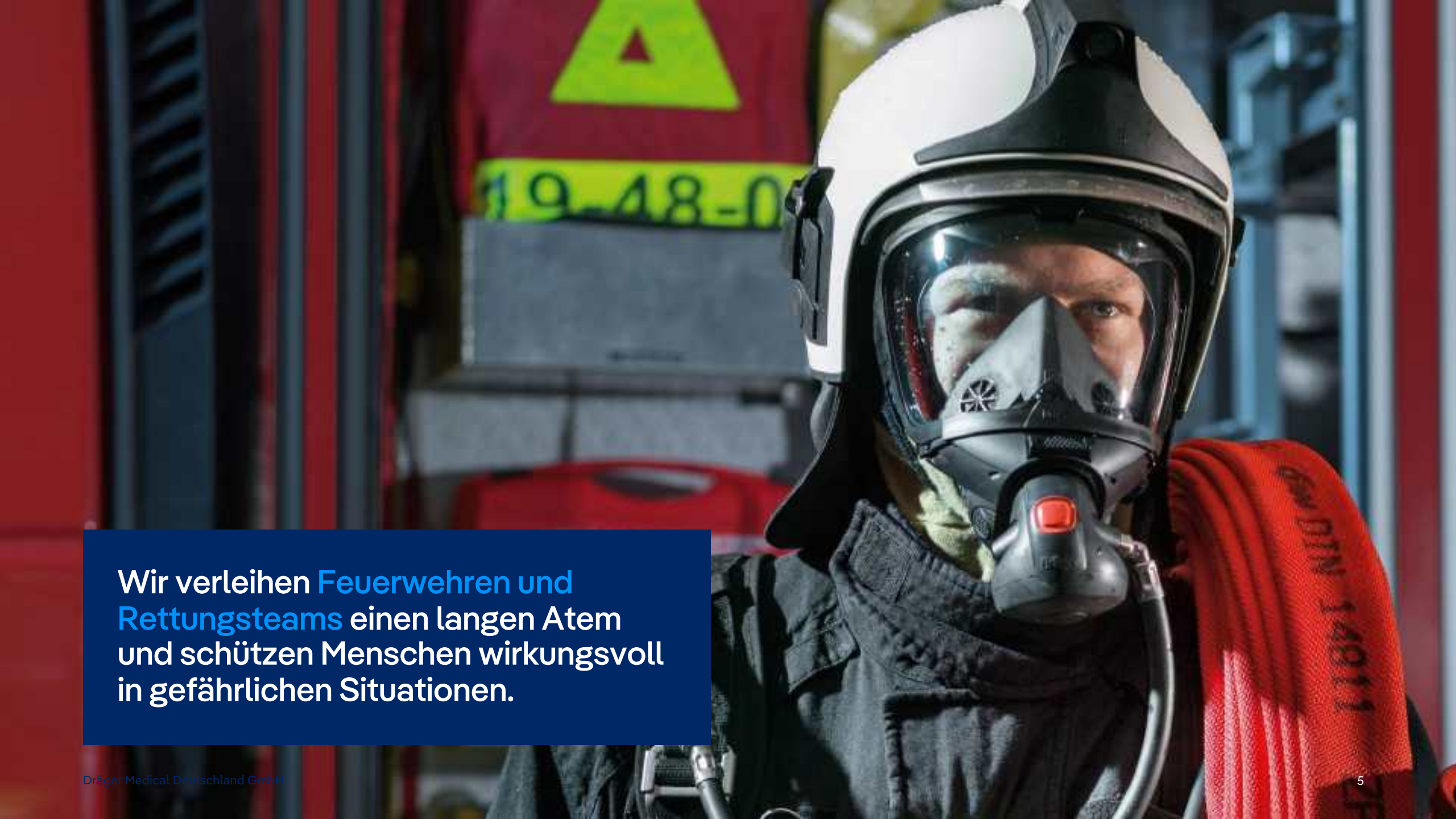
Wir sorgen dafür, dass **zu früh geborene Kinder** einen guten Start ins Leben haben und sich gesund entwickeln können.



Mit unseren Produkten tragen wir auch **unter Tage** dazu bei, dass sich die Menschen über Tage keine Sorgen machen müssen.



Auf sich weltweit die **besten** unsere Erfahrung verlassen **Krankenhäuser und Ärzteteams**. Von Johannesburg bis New Orleans. Von Peking bis Lübeck.



Wir verleihen **Feuerwehren und Rettungsteams** einen langen Atem und schützen Menschen wirkungsvoll in gefährlichen Situationen.

Familie Dräger

Fünf Generationen unternehmerisches Denken





1889

**Das erste Patent
Das Lubeca-Ventil ist ein Druck-
minderer für Bierzapfautomaten**



CareTech-Startup gegründet 2015 mit Standorten in Berlin & Kerpen bei Köln.



Stoyan Halkaliev – CEO

Diplom-Informatiker

- mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Gesundheitsinformatik
- Gründer und 15 Jahre Geschäftsführer der MEDNOVO Medical Software Solutions GmbH



Heiko Mania – CEO

M.Sc., MBA, gelernter Krankenpfleger

- mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Pflege
- Gesundheits- und Pflegeinformatiker
- Seit 2021 im Vorstand des bvitg



ISiK und darüber hinaus: Die vernetzte **Pflege** auf peripheren und Intensivstationen

Dr. Pierre Branitzki (Däger Medical) & Carsten Schmid (nursIT)

Was ist ICM?

Der Integrated Care Manager (ICM) von Dräger stellt ein klinisches Patientendatenmanagementsystem (PDMS).

Es verbessert das Patientendatenmanagement und die Leistungserfassung in der Anästhesie, auf der Intensivstation und in der Neonatologie.

ICM erfüllt das Bedürfnis von Ärzten, Pflegepersonal, Krankenhausmanagern und EDV-Spezialisten nach präziser Dokumentation, verbesserten Arbeitsabläufen, effizienten Informationsprozessen, Qualitätssicherung und statistischen Analysen.

Es integriert Medizintechnik und IT, unterstützt das klinische Personal in der täglichen Routine und hält die Kosten unter Kontrolle.

ICM ist ergonomisch und übersichtlich gestaltet, bietet intuitive Benutzerführung und eine selbsterklärende Symbolik.

Es ist zuverlässig und bildet die Basis zur Verbesserung von Behandlungsabläufen.

Was ist careIT IC?

careIT IC von nursIT ist eine intelligente Software für **Pflege und Behandlung**.

Es bietet KI-gesteuerte **Entscheidungsunterstützung** und vereinfacht die Arbeit von Pflegekräften und Therapeuten.

Die Software unterstützt den täglichen Pflegeprozess und die Pflegedokumentation, kann **Routineaufgaben** automatisch übernehmen und ist **mobil** einsetzbar.

Im Kern steht **SeMPA**, ein KI-Tool, das pflegerelevante Risiken und Scores ableitet und geeignete Pflegemaßnahmen vorschlägt.

careIT IC ist **tief in ICM eingebunden** und deckt die Pflegedokumentation auf einer Intensivstation vollumfänglich ab.

Es zielt darauf ab, die Qualität der Versorgung zu verbessern, die Pflegedokumentation zu vereinfachen, Erlöse zu sichern und die Mitarbeiterzufriedenheit zu erhöhen.

Dokumentation 1.0 Papier & Stift

- Fixer Umfang
- Prozesse kaum steuerbar



seit ca. 1860

Dokumentation 2.0 Digitalisierung

- 1:1 Umsetzung der Formulare
- Prozess folgt der Technologie



seit ca. 2000

Dokumentation 3.0 Empowerment & Vernetzung m. Pat.

- Teilautomatisierte Dokumentation
- Rückkopplung mit Patient
- Eigene Pflegefachsprache



seit ca. 2010

Dokumentation 4.0 Expertenplattform

- Interoperabilität & Robotic Process Automation
- Einbindung von Sensoren & IoT
- Entscheidungssupport & Prädiktion
- Schlanke, transparente Prozesse
- Technologiekompetenz



heute

Nutzung von Standardterminologien in ICM und careIT IC

- snomed-CT: z.B. im Allergiekatalog, anatom. Lage, Katheter, etc.
- LOINC: Laborwerte
- ICD10/OPS: Codierung von Diagnosen und Prozeduren
- ATC/PZN: Medikamentenmanagement



Informationstechnische Systeme in Krankenhäusern (ISiK)

Die **gematik** wurde vom Gesetzgeber beauftragt, im Benehmen mit der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) und den maßgeblichen Bundesverbänden der Industrie im Gesundheitswesen, verbindliche Standards für den Austausch von Gesundheitsdaten mit Informationssystemen im Krankenhaus zu erarbeiten.

Für den Austausch von Gesundheitsdaten erarbeitet die **gematik** einen verbindlichen Standard über eine standardisierte Schnittstelle für informationstechnische Systeme in Krankenhäusern. Damit kommt sie ihrem gesetzlichen Auftrag nach **§ 373 SGB V** nach.

Hersteller bestätigungsrelevanter Systeme müssen ein Bestätigungsverfahren der **gematik** erfolgreich für **ISiK Stufe 2 bis Mitte 2024** absolvieren.



Bestätigungsrelevante Systeme

Definition

Softwareprodukte, die als zentrales Informationssystem für ein Krankenhaus hergestellt und üblicherweise als Krankenhausinformationssystem (KIS) oder Klinisches Arbeitsplatzsystem (KAS) bezeichnet werden. PDMS = Ausprägung eines KAS lt. DKG.

In diesen werden regelmäßig **Patientendaten, Diagnosen und Prozeduren zum Zwecke der Abrechnung oder im Sinne einer elektronischen Patientenakte** zusammengefasst.

Quelle: <https://www.gematik.de/>

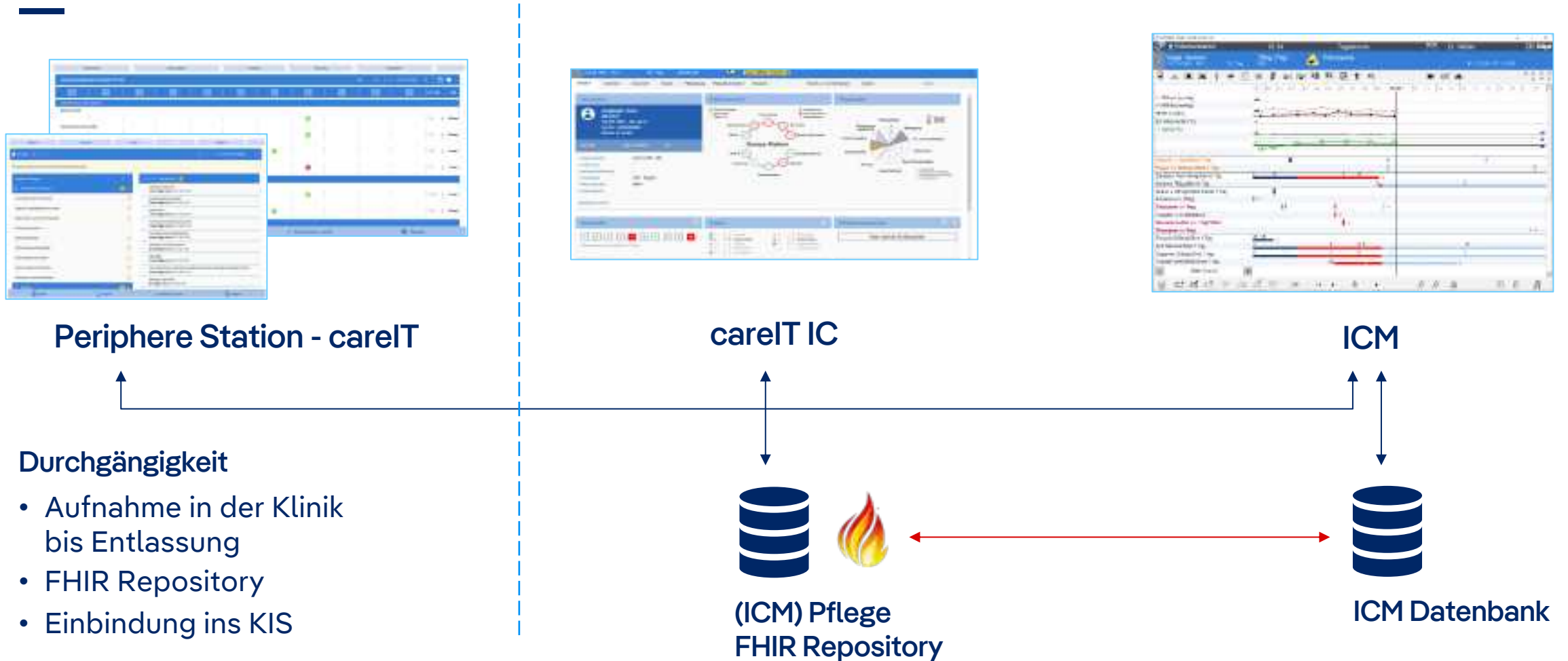
ISiK Stufe 2 und ICM von der gematik veröffentlicht.

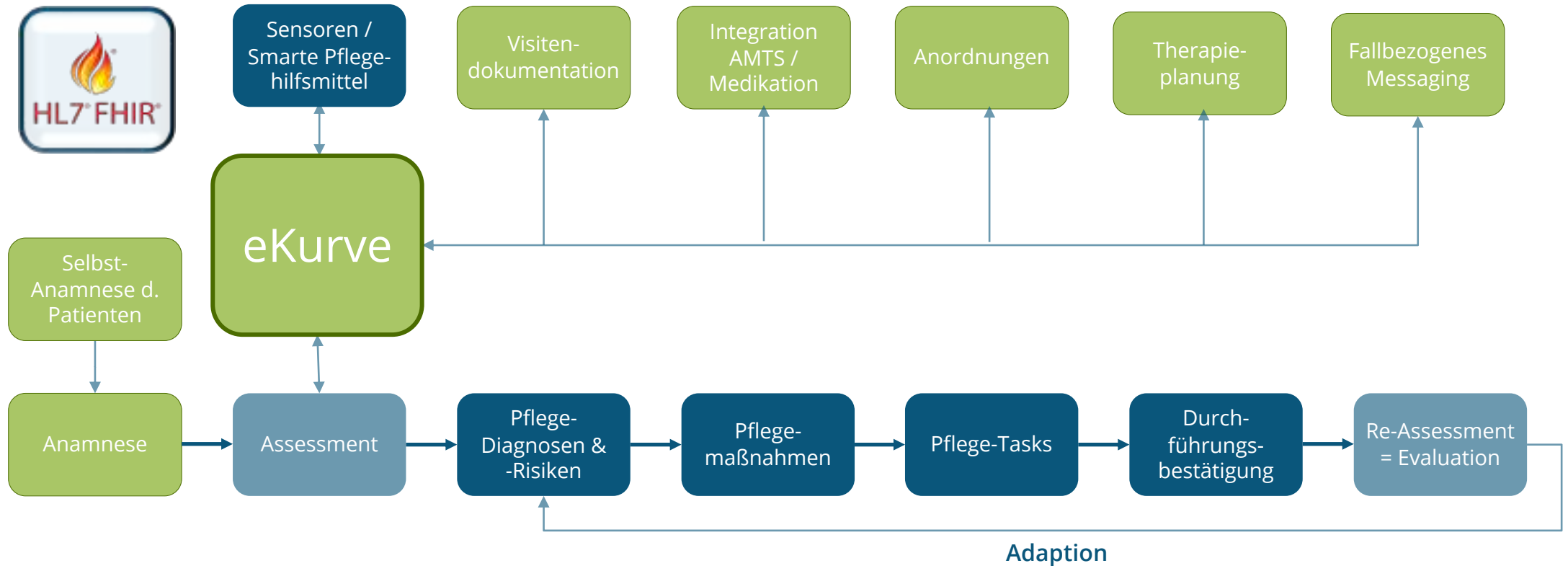
Folgende Module werden mit der Stufe 2 abgedeckt:

- ISiK Basis (Stufe 2)
- ISiK Dokumentenaustausch (Stufe 2)
- ISiK Medikation (Stufe 2)
- ISiK Vitalparameter und Körpermaße (Stufe 2)
- ISiK Terminplanung (Stufe 2)
- ISiK Sicherheit (Stufe 2) (Es wird kein Bestätigungsverfahren angeboten)

ICM und careIT IC

Eine Lösung für die Klinik





Analyse-Modul: Risiken, Alarme, Kennzahlen-Generierung, Lücken (rechtlich, finanziell), Prävention, Prädiktion, Präsiktion

Reporting-Modul: Dashboards, Auswertungen, Berichte, Protokolle, Kommunikation

Automatisierung der Dokumentation & **nursIT-FHIR-CDR**



Dräger

Roche cobas pulse

Alpatron Medical

ILVI

Mobility Monitor

moikit

Ostim-i

VIVAI care

Klassische Krankenhaus-IT

Krankenhaus-Informationssystem (KIS)

PDMS

PACS

LIS

...



FHIR basierter Datenaustausch ICM & careIT IC

ICM -> careIT IC

- Stammdaten ICM -> careIT IC
- Allergien
- Zu- und Ableitungen (Snomed CT) → Grafixx
- Intensivpflegerische Maßnahmen

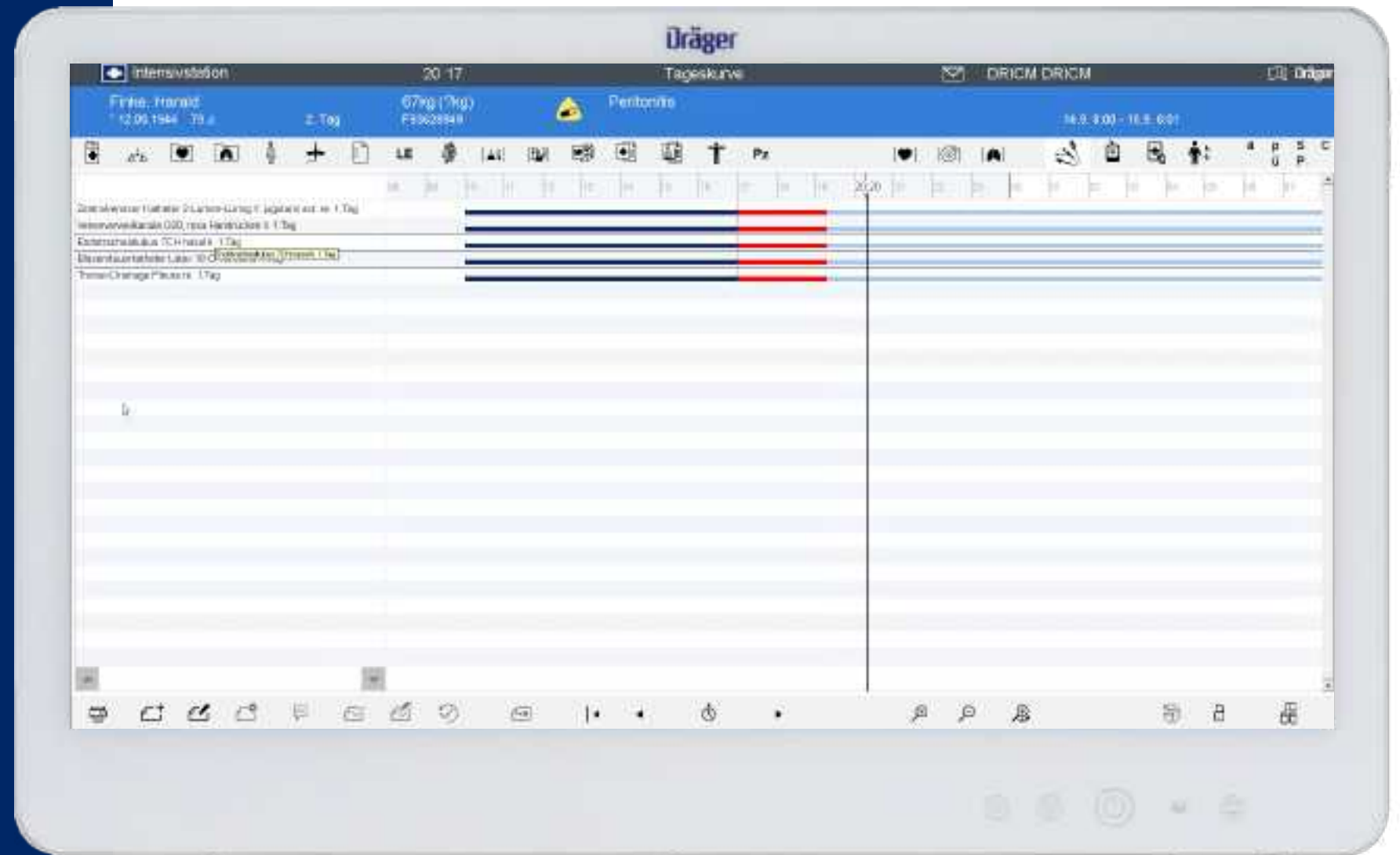
careIT IC -> ICM

- Übermittlung von pflegerelevanten Nebendiagnosen
- Gemeinsame Dokumententransfer in die ePA mittels HL7

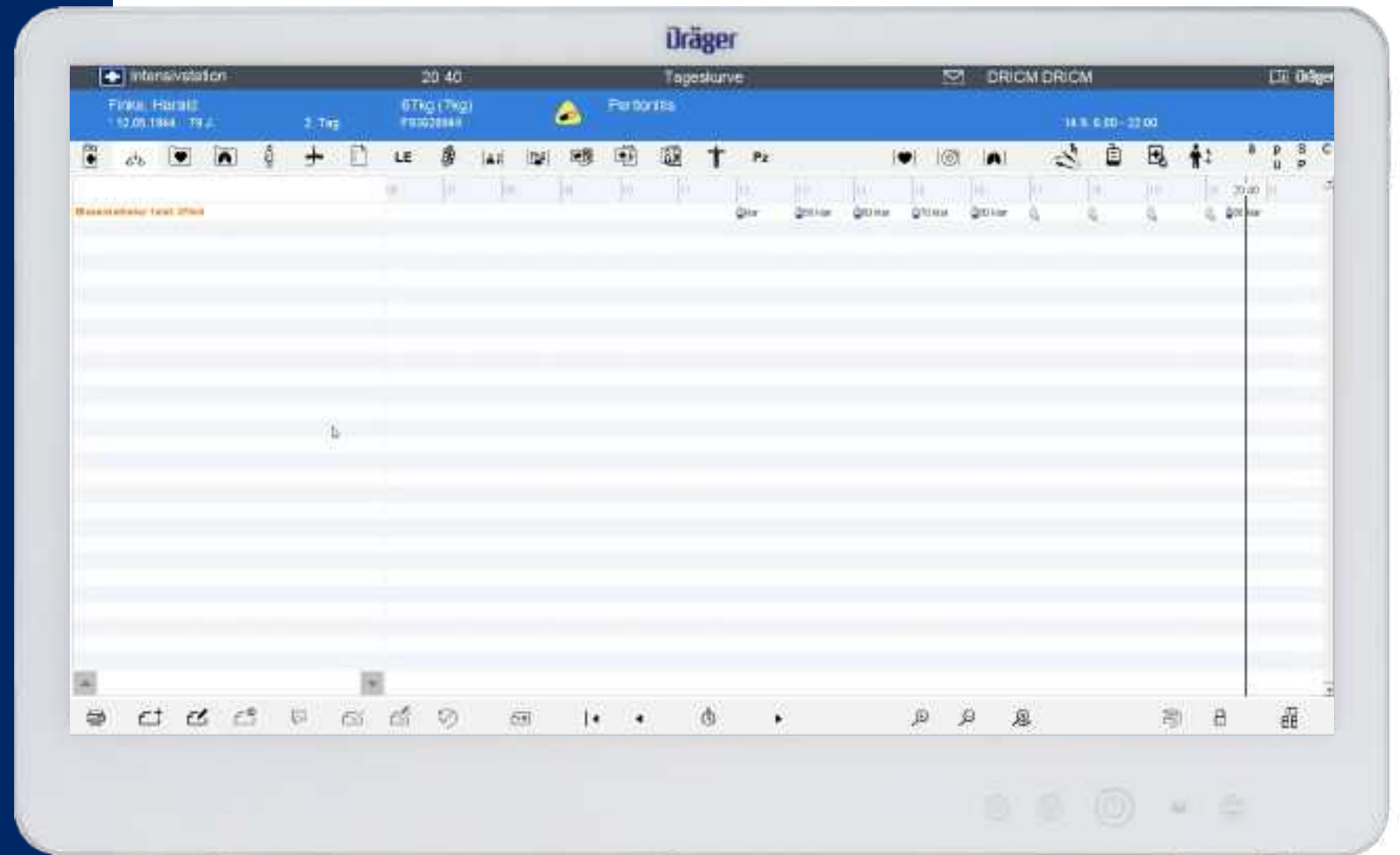
Stammdaten und Allergien (2:00)



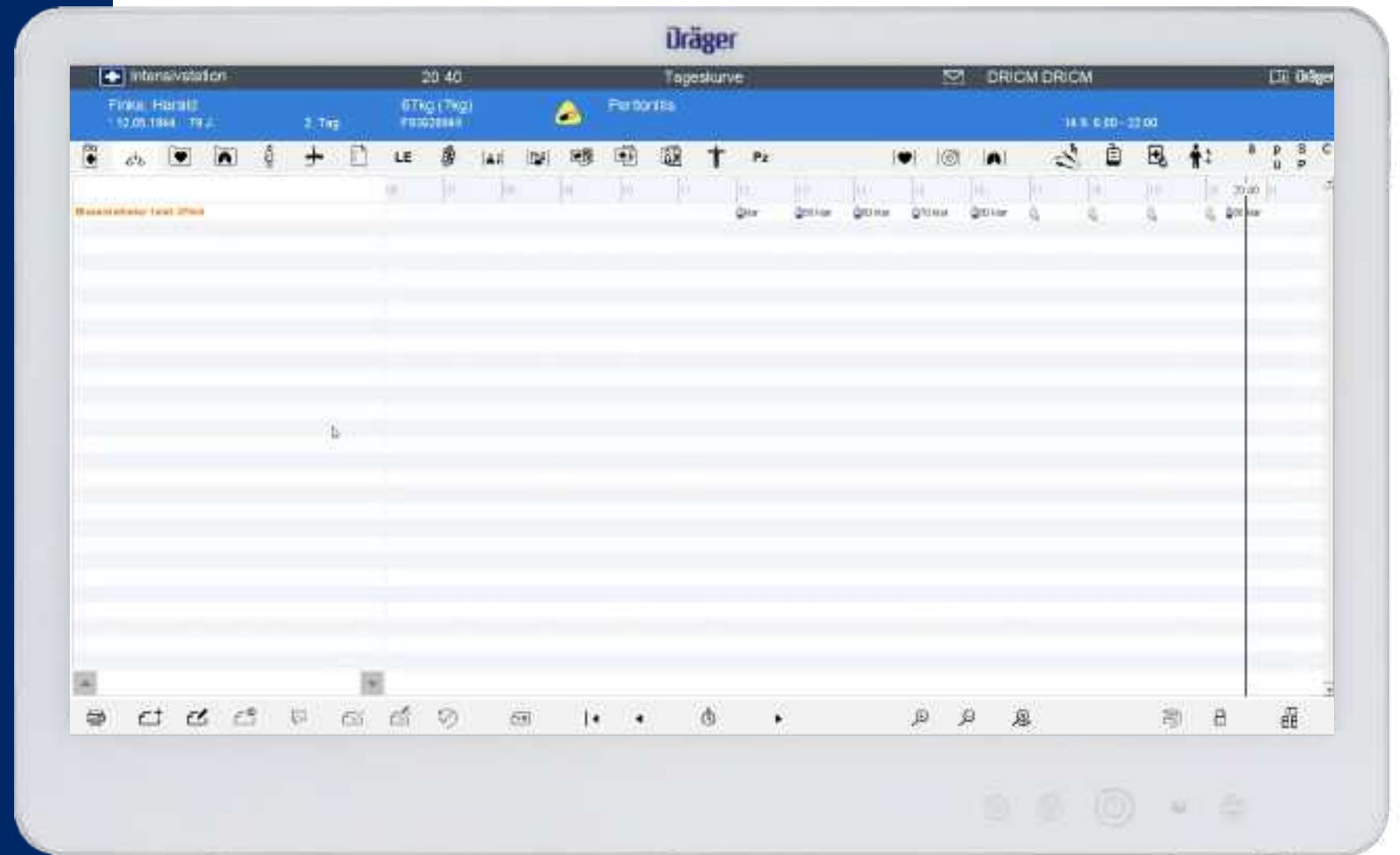
Zu- und Ableitungen (1:03)



Maßnahmen und Kodierung (1:05)



Medikamente (1:00)



Vorteile der Pflegedokumentation mit ICM und careIT

- Bereichsübergreifende Wund- und Fotodokumentation (leitliniengerecht)
- Spezieller Intensivpflegeprozess mit individuellem Intensiv-Pflegeplan
- Automatisierter Pflegeüberleitungsbogen
- Bereichsübergreifender Datenaustausch (pflegerelevante Informationen, Medikation, Zu- und Ableitungen)
- Ableitung von intensivmedizinischer Komplexbehandlungen und Abrechnungskennzahlen
- Personalbemessung und Leistungserfassung
- Umfangreiche Berichte und Dashboards
- Spracherkennung und Sprachnavigation
- „Prozess-Ampeln“ mittels Signalreiter
- Mobiles Arbeiten über „mobile devices“ möglich



Smart Ward

Die Station der Zukunft

Alphatron CorePlanet Concept Roche Singer VIVA

Pflege
Expertensysteme
Smart Pro

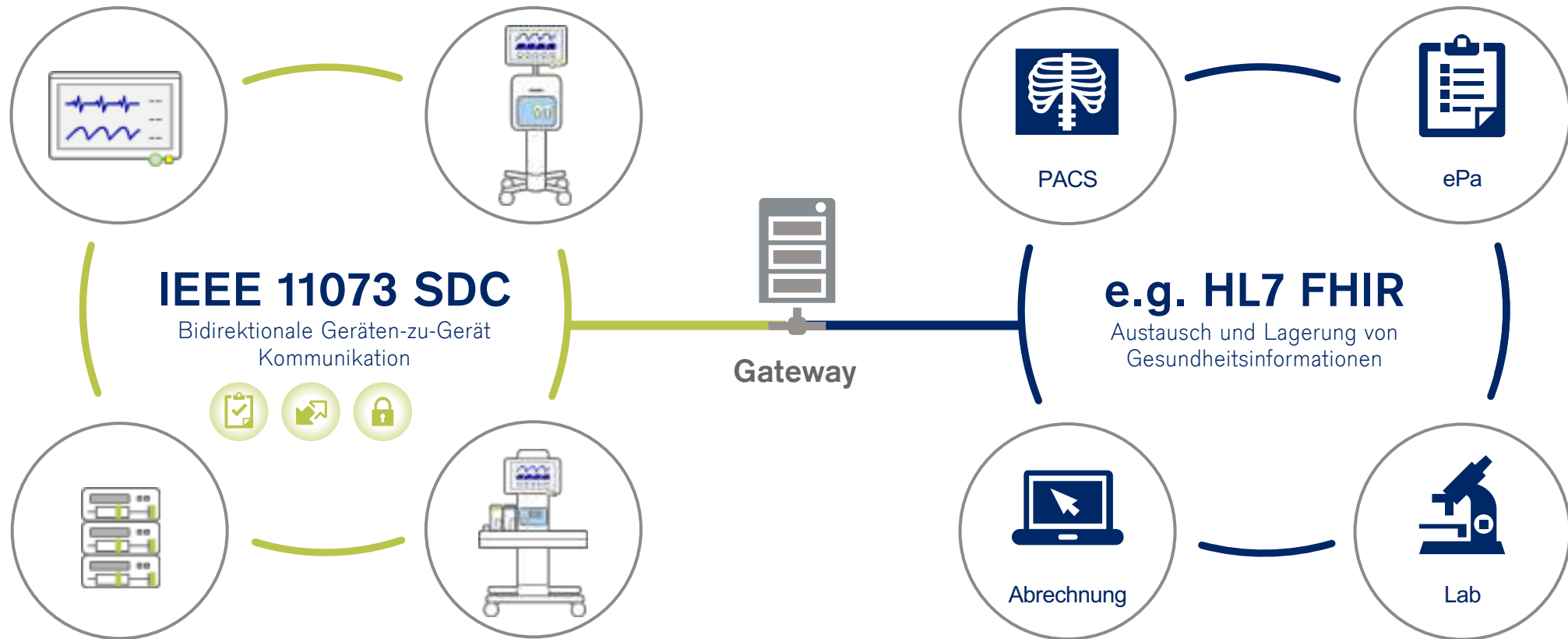
NRSIT
INSTITUTE

www.SmartWard.de

The graphic features a central illustration of a nurse in blue scrubs and a mask interacting with a patient lying in a bed. The nurse is holding a tablet, and the patient is also holding a tablet. To the right, a larger tablet displays a data interface. The background is a warm, orange-yellow gradient. The NRSIT INSTITUTE logo is prominently displayed at the bottom right of the illustration. The text 'Pflege Expertensysteme Smart Pro' is written in a small font next to the larger tablet. The overall design is clean and professional, emphasizing the integration of technology in healthcare.

www.SmartWard.de

IEEE 11073 SDC & HL7: Ergänzende Standards



Fragen



Starten Sie mit uns in die digitale Pflege-Dokumentation!

NRSIT
INSTITUTE



NRSIT
INSTITUTE

Nursing Informatics & Technology

T & F +49 30 1208 4040 · info@nursit.institute · www.nursit.institute

Pfalzburger Straße 71a · 10719 Berlin · Germany

Vielen Dank

Dr. med. Pierre Branitzki, M.Sc.

Senior Product Manager PDMS
Senior Berater / Key Account klinische
Prozesse und IT

Dräger Medical Deutschland GmbH
Moislinger Allee 53-55
23558 Lübeck
HomeOffice +49 7633 938 661 4
Mobile +49 151 1525 4995
pierre.branitzki@draeger.com
<http://www.draeger.com/ICM>



Technik für das Leben

—

Dräger

Dräger